

»Wirtschaftspreis Altmark 2022«

Kategorie Landwirtschaft

Landwirtschaftsbetrieb Jochen Thomsen

Inhaber: Jochen Thomsen



Begründung:

Bei unserem nächsten Preisträger stehen traditionelle Werte im Mittelpunkt. Die Leidenschaft zum Beruf und seine Arbeit zeichnen sich durch Nachhaltigkeit und den Respekt vor den Tieren aus. In diesem Sinne bewirtschaftet Jochen Thomsen ein familiengeführtes landwirtschaftliches Unternehmen. Der Begriff Tradition hat für diesen Betrieb eine ganz besondere Bedeutung, denn seit dem 14. Jahrhundert besteht die Ahnenfolge ununterbrochen aus Landwirten. Sie wird auch in der nächsten Generation nicht abreißen, denn der älteste Sohn will den Betrieb einmal weiterführen.

Wer erfolgreich wirtschaften will, muss sich immer wieder auf neue Bedingungen einstellen, neue Erfahrungen einbringen, um am Puls der Zeit zu bleiben. So kümmert sich der Ackerbau- und Mutterkuhbetrieb in Düsedau bei Osterburg nicht nur um Land und Tier. Neben der Landwirtschaft sind pädagogischen Konzepte für Schulen, Kindergärten und Privatpersonen Teil der Firmenphilosophie. „Ideen werden in ihrer Gestaltung erst einzigartig durch Menschen, die sich dafür begeistern, sie aktiv gestalten und Umsetzen“, sagt der Firmenchef. Und an Ideen mangelt es ihm nicht.

Besonders stolz ist er auf den Preis im UN-Dekade-Wettbewerb für biologische Vielfalt, den er für ein Blühwiesenprojekt und ein Projekt für Leben mit der Natur und den Tieren erhielt. Damit werden Möglichkeiten der Einbindung von Bauernhöfen in die heutige Gesellschaft aufgezeigt. In diesem Rahmen besuchen zum Beispiel Menschen der Lebenshilfe Osterburg mit Inklusionsbedarf regelmäßig den Betrieb. Es geht darum, fundiertes Wissen, entsprechend den Fähigkeiten und Fertigkeiten jedes Einzelnen zu vermitteln und die erlangten Kenntnisse nachhaltig zu nutzen. Den Teilnehmenden werden ihre Stärken aufgezeigt, Vertrauen und Selbstbewusstsein werden gestärkt.

Mit der Region ist der Betrieb auf vielfältige Weise verbunden. Dazu gehört die aktive Mitarbeit im Kreis- und im Landesbauernverband. Nicht nur bei regelmäßigen Besuchen von Schulen und Kindergärten lernt der Nachwuchs die moderne Landwirtschaft kennen. Auch auf Instagram und Facebook können Interessierte einen

Blick hinter die Kulissen werfen. Entsprechend dem Firmenmotto: „Im Kleinen zu wirken, Großes hervorzubringen“, will die das Unternehmen auch künftig aktiv die Region mitgestalten. Dabei ging die Familie mit gutem Beispiel voran: Ganz im Sinne der Tradition hat Tochter Carola derzeit den Titel der Osterburger Spargelkönigin inne.



**Altmarkkreis
Salzwedel**



**Landkreis
Stendal**



**Sparkasse
Altmark West**



**Kreissparkasse
Stendal**

